

Von links inmitten von 350 Stiefmütterchen Max Becker, Robin Daj Watzmann und Volker Schwarz



Unser Naturstein auf der B.I.G.

Tolle Werbung für Naturstein machten vom 29. Januar bis 2. Februar elf Steinmetzbetriebe aus den Innungen Hannover und Hildesheim auf der Verbrauchermesse B.I.G.. Das »Forum Naturstein« kam wieder sehr gut an.

Unser Naturstein – der Natürliche mit den guten Eigenschaften – so lautete das Motto des großen Steinmetzstands auf der B.I.G. in Hannover. Elf Steinmetzbetriebe zeigten dort die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Naturwerkstein und wiesen die

Besucher darauf hin, welchen Beitrag das Steinmetzhandwerk zur aktuellen Klimaschutz-Diskussion leisten kann. Organisiert wurde dieses tolle Marketing für das Steinmetzhandwerk und für Naturstein erneut vom Obermeister der Innung Hannover, Axel Peinemann, und



Eine von vielen Schautafeln, gestaltet und umgesetzt von Dr. Claus Conrad



Austausch am Natursteintresen: v.l. Axel Peinemann mit Marc Stadtländer und Thomas Lindner, LIM Niedersachsen

Gefördert wurde der Messeauftritt erneut aus der Marketingumlage des Bundesverbands Deutscher Steinmetze (BIV).

Zum Abschied großer Dank an Dr. Claus Conrad

Seit 2007 und 14 Messen lang hatten die Veranstalter des »Forums Naturstein« einen Mitstreiter, ohne den die Messeauftritte nie in der erreichten Qualität hätten geplant und bewältigt werden können. Durch Albert und Axel Peinemann hatte Dr. Claus Conrad, Inhaber des büro conrad film|text |design|rat, eine besondere Leidenschaft für Naturwerkstein entwickelt und sich daher gerne dazu bereit erklärt, diesen Werkstoff und alles, was man daraus machen kann, in Szene zu setzen. In Abstimmung mit den ausstellenden Betrieben hat er das gesamte inhaltliche und gestalterische Konzept für die Auftritte auf der »INFA« und der »B.I.G.« entwickelt, inkl. des Logos, der Infotafeln, des Prospekts mit den Adres-



sen der auf dem Stand vertretenen Innungsmitglieder und der auf vier Messen durchgeführten Bühnenveranstaltung mit Vorträgen und Podiumsdiskussion. Konkret leistete er die Visualisierung nach innen (Modelle und Präsentationen) und außen (Gestaltung und Layout), die Pressearbeit sowie zusammen mit Axel Peinemann auch das Management bis hin zur Verwaltung der Finanzen. Seine Unterstützung war ein Glücksfall für die beteiligten Innungen und das gesamte Steinmetzhandwerk. Im 70. Lebensjahr zieht sich Dr. Conrad zurück. Die Veranstalter danken ihm von Herzen für die langjährige Unterstützung. Bärbel Holländer



Obermeister Axel Peinemann (r.) und sein Mitstreiter Dr. Claus Conrad

seinem Mitstreiter Dr. Claus Conrad, der den Stand, die Infotafeln und die Flyer gestaltet hat – schon zum 14. Mal (siehe Kurzinfo). Zum Steinmetzabend am 31. Januar konnte das Duo 85 Gäste begrüßen, unter ihnen auch Nichtmitglieder.

Gute Argumente für Naturstein

»Unser Naturstein ist ein natürlicher, langlebiger Baustoff und damit sehr zeitgemäß, denn die Nachhaltigkeit von Gebäuden ist nicht erst im Zusammenhang mit der aktuellen CO₂-Diskussion zu einer wichtigen Forderung geworden«, erklärten die Veranstalter den zahlreichen Besuchern des Messestands. »Da uns die Natur Stein als fertiges Produkt schenkt, muss er nicht mit Hilfe von Energie wie



Ein Hingucker waren wieder die mit Naturstein gestalteten Duschen.

andere Baustoffe hergestellt werden und hat deshalb eine deutlich besser CO₂-Bilanz. Nur für seine Gewinnung im Steinbruch und für seine spätere Bearbeitung, die vor allem in der Werkstatt des Steinmetz stattfindet, wird Energie benötigt.« Besonders nachhaltig sei der Einsatz heimischer Steinsorten, die nicht weit transportiert werden müssen. Zudem sei Naturstein frei von Schadstoffen, weshalb man ihn problemlos wieder verwenden oder entsorgen könne. Die beteiligten Steinmetze erläuterten den Besuchern auch, welcher Naturstein für welche Einsatzzwecke geeignet ist und warum es sinnvoll ist, Naturstein nur im Fachhandel oder direkt beim Steinmetz zu kaufen und ausschließlich vom Stein-



Beispiel für eine anspruchsvolle Wohnraumgestaltung mit Naturwerkstein

metz be- und verarbeiten zu lassen. Zu bewundern waren Beispiele für die Gestaltung von Wohnräumen, Bädern und Küchen sowie für Außenräume und Gärten. Thematisiert wurden auch die Leistungen des Steinmetzhandwerks in der Grabmalgestaltung und Restaurierung. Jungen Besuchern wurden die Vorteile einer qualifizierten Ausbildung im Steinmetzhandwerk nähergebracht. Auf der B.I.G. zeigen rund 250 Aussteller aus den Bereichen Bauen, Immobilien, Garten und Einrichten ihre Produkte und Dienstleistungen. Parallel zur B.I.G. findet die Freizeitmesse ABF – Auto, Boot, Freizeit statt.

Bärbel Holländer



Fredrik Ndede Ackah aus Ghana, Lehrling bei Axel Peinemann, mit Marc Stadtländer von der Firma Wesling Oberkirchner Sandsteinwerke, Sponsor der Lebenden Werkstatt auf der B.I.G.



Gute Gespräche mit Messebesuchern führte auch Gerd Krüger, Gründer der Firma Nabausa, die Produkte von HMK-Moeller Stone Care vertreibt. Fotos: Bärbel Holländer